

## Infoblatt gemäß Art. 13 DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung)

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Verwaltung von Fundsachen verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist §§ 965 – 977 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB).

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von 5 Jahren nach Rückgabe an Empfangsberechtigte, bei Nichtabholung der Fundsache 5 Jahre nach erfolgter Verwertung gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit Zeitpunkt der Erhebung.

Ihre personenbezogenen Daten,

- Name

- Vorname

- Anschrift mit Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Wohnort

werden an die Polizeibehörden und an die ausstellenden Behörden bzw. zuständigen Passbehörden in Fällen aufgefundener Dokumente weitergeleitet.

Die Gemeinde Grasberg, als verantwortliche datenverarbeitende Stelle, können Sie per E-Mail unter [gemeinde@grasberg.de](mailto:gemeinde@grasberg.de) oder postalisch unter Gemeinde Grasberg, Speckmannstr. 30, 28879 Grasberg kontaktieren.

Sie können außerdem den Datenschutzkoordinator der Gemeinde Grasberg per E-Mail unter [stellmacher@grasberg.de](mailto:stellmacher@grasberg.de) oder postalisch ebenfalls unter der oben genannten Adresse kontaktieren.

Sie können gegenüber der Gemeinde Grasberg folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft über Ihre hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Vervollständigung Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Löschung Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten
- Recht auf Datenübertragbarkeit, d.h. zur Herausgabe der über Sie verarbeiteten Daten in einem strukturierten Format

Ihr Beschwerderecht können Sie unter anderem bei der Niedersächsischen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, der Landesbeauftragten für den Datenschutz in Niedersachsen wahrnehmen.

Stand: 18.10.2018